Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Masterstudienrichtung

User Experience Design

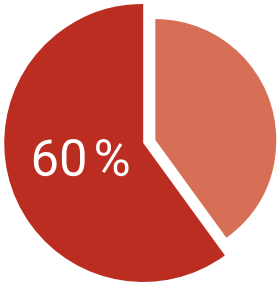
Bilden und forschen. graubünden

Studiendauer

2 Jahre
(individuell bis zu 4 Jahre)

Master of Science FHGR in User Experience Design and Data Visualization Studienrichtung User Experience Design

ist Ihr Abschluss nach erfolgreichem Studium.



60 % empfehlen wir Ihnen als maximales Arbeitspensum neben dem Studium.

CHF 960

betragen die Studiengebühren pro Semester für Studierende aus der Schweiz und aus dem Fürstentum Liechtenstein.

Unterrichtstage pro Woche

2 Tage
(Teilzeit)

1764
Sonnenstunden

zählt Chur im Durchschnitt pro Jahr.
(Quelle: HEV Schweiz, 2013 – 2023)

Studienort

Das Studium auf einen Blick

Worum geht es im Studium User Experience Design?

In der Masterstudienrichtung User Experience Design erwerben Sie ein fundiertes Wissen in den Bereichen User Research und User Experience Design.
Seite 4

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für eine Zulassung zur Masterstudienrichtung User Experience Design an der FH Graubünden müssen Sie ein fachnahes Bachelordiplom besitzen.
Seite 6

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Durch Vorlesungen und praktische Projekte zu Grundlagen aus den Bereichen User Research, User Experience Design und Psychologie eignen Sie sich Wissen zur nutzungszentrierten Entwicklung digitaler Systeme an.
Seite 8

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Das Masterstudium beginnt jeweils im September und dauert mindestens vier Semester, kann aber auch auf mehr Semester verteilt werden. So erhalten Sie die Möglichkeit neben dem Studium berufstätig zu sein.
Seite 16

Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden bietet ein praxisorientiertes Masterstudium und bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach und Führungskraft aus.
Seite 18

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Mit dem Masterstudium User Experience Design and Data Visualization Studienrichtung User Experience Design gelingt Ihnen der Einstieg als User-Experience-Designer/in, -Researcher/in, -Manager/in oder -Berater/in.
Seite 22

Wie kann ich mich anmelden?

Füllen Sie das Anmeldeformular online aus und übermitteln Sie es mit den erforderlichen Unterlagen an die FH Graubünden.
Seite 24

fhgr.ch/uxd

Worum geht es im Studium User Experience Design?

Digitale Nutzungsoberflächen sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken, sei es der Self-Checkout im Detailhandel oder die Hotelbuchungs-App. Die fortschreitende Digitalisierung in Gesellschaft und Wirtschaft führt zur ständigen Neu- und Weiterentwicklung von solchen digitalen Applikationen. Je nach Kontext und Branche stellen Anwenderinnen und Anwender unterschiedliche Anforderungen an die Umsetzung der Nutzungsoberfläche. Es gilt, die User Experience – also das Nutzungserlebnis – optimal zu gestalten. In der Masterstudienrichtung User Experience Design lernen Sie, die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer zu erforschen sowie digitale Erlebnisse entlang der Bedürfnisse der Nutzenden zu konzipieren und zu gestalten.

Studienkonzept

Ein gutes Nutzungserlebnis ist kein Zufall. Apple, Google und Co. haben es vorgemacht: Gut gestaltete und auf die Bedürfnisse von Nutzerinnen und Nutzern ausgerichtete Erlebnisse setzten sich am Markt durch und bereiten den Weg zum Erfolg der Unternehmen.

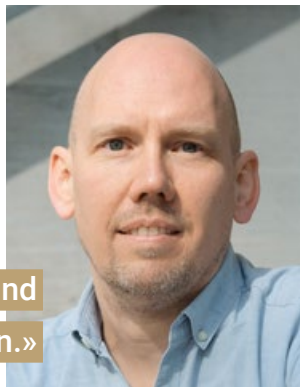
Doch gut gestaltete Erlebnisse passieren nicht per Zufall. Die Basis des Erfolgs dieser Erlebnisse ist die fundierte Erforschung der Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer, das systematische Konzipieren der Interfaces und letztendlich der Einbezug der Nutzenden und die iterative Verbesserung. Dies sind die Prinzipien des nutzungszentrierten Entwicklungsprozesses.

Digitale Erlebnisse der Zukunft gestalten

Ein besonderer Reiz der digitalen Welt besteht darin, dass sie sich im ständigen Wandel befindet. Voice Interfaces, AR/VR, Wearables – immer neue Interfaces finden ihren Weg in den Alltag der Gesellschaft. Heute wissen wir noch nicht, wie die digitalen Erlebnisse der Zukunft aussehen werden. Klar ist aber, dass sich die Erlebnisse an den Anforderungen der Nutzenden orientieren müssen. Das Studium User Experience Design an der FH Graubünden vermittelt Ihnen die Prinzipien des nutzungszentrierten Ansatzes und gibt Ihnen gleichzeitig allgemeingültige Methoden und Kompetenzen zur Umsetzung mit auf den Weg. Dadurch werden Sie zur Architektin bzw. zum Architekten der digitalen Erlebnisse der Zukunft.

Facettenreiche Jobprofile

Auch die Berufsbilder im Bereich des User Experience Design befinden sich im Wandel und differenzieren sich immer stärker. So fragt der Markt heute nicht mehr nach User-Experience-Designerinnen, sondern auch nach User-Researchern, User Experience Consultants, User-Experience-Managerinnen und -Managern und vielen mehr. Auch diesen Ansprüchen möchte das Studium an der FH Graubünden Sorge tragen und Sie explizit für diese verschiedenen Rollen ausbilden. Dadurch erhalten Sie eine breite, facettenreiche Ausbildung, mit der Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten offenstehen.



«Wir möchten die User-Experience-Expertinnen und -Experten für die digitale Zukunft ausbilden.»

Prof. Philipp Liebrenz, Studienleiter

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für ein Masterstudium an einer Fachhochschule in der Schweiz ist in der Regel ein Bachelorabschluss Voraussetzung. Erfahren Sie, welche Zulassungsbedingungen für die Masterstudienrichtung User Experience Design an der FH Graubünden gelten und welche Voraussetzungen Sie mitbringen müssen.

© Amanda Jones, unsplash.com

Zulassungsbedingungen

Für ein Studium an der FH Graubünden müssen Sie gute Deutschkenntnisse besitzen und die nachfolgenden Bedingungen erfüllen.

Falls Sie Fragen zu den Zulassungsbedingungen haben, kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Checkliste

Sie besitzen eines der folgenden Diplome:

- Bachelorabschluss in Digital Business Management
- Bachelorabschluss in Information Science
- Bachelorabschluss, FH- bzw. Universitätsdiplom einer anderen Studienrichtung

Andere Studienrichtungen

Sie können sich für das Studium bewerben und die Studienleitung prüft, ob Sie sofort zugelassen werden oder im Rahmen des individuellen Zulassungsverfahrens gewisse Vorbedingungen noch erfüllen müssen.

Folgende Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt*:
- Englisch-Zertifikat auf Niveau B2 (First) bis zum Ende des 3. Semesters
- Deutsch-Zertifikat auf Niveau C1 für Studierende mit einer anderen Muttersprache als Deutsch.

Der Nachweis der Kenntnisse erfolgt mittels Vorlage entsprechender Zeugnisse aus dem Vorstudium oder durch die erfolgreiche Teilnahme an Sprachkursen.

Hochschulwechsel

Übertritte aus anderen (Fach-)Hochschulen und Höheren Fachschulen erfordern die Kontaktaufnahme mit der Studienleitung. Über die Anrechnung von bereits besuchten Modulen entscheidet die Studienleitung.

* Stand März 2022, Änderungen vorbehalten

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

«Die Benutzererfahrung umfasst alle Aspekte der Interaktion des Endbenutzers mit dem Unternehmen, seinen Dienstleistungen und seinen Produkten.»

Don Norman, User Experience Architect

Analog zur Definition von User Experience von Don Norman befasst sich das Studium des User Experience Designs mit der Gestaltung des Nutzungserlebnisses. Hierbei geht es nicht nur um die reine Gestaltung der Funktionalitäten, sondern um die systematische Erarbeitung der Lösung unter Berücksichtigung der Motivationen und Bedürfnisse der Nutzenden.

Studieninhalte

Kernstudium
Die Masterstudienrichtung User Experience Design integriert auf interdisziplinäre Weise Fachkenntnisse aus den Bereichen User Research und User Experience Design. Im ersten Semester werden entsprechende Grundlagen in den Bereichen User Research, Mensch-Maschine-Interaktion, Informatik und Psychologie vermittelt. Im zweiten Semester folgt die Anwendung des erlangten Grundwissens mit der Gestaltung interaktiver Systeme und ihrer Evaluation. Zusätzlich werden die Fachthemen in Praxisprojekten im zweiten und dritten Semester unter fachlicher Anleitung vertieft. Erlernte Fähigkeiten und Kenntnisse kommen somit im Unternehmenskontext zum Einsatz.

Im Laufe des Studiums vertiefen Sie Ihr Wissen zudem individuell im Rahmen von Wahlpflichtmodulen und Vertiefungsmodulen. Basierend auf Ihren Interessen und Berufsplänen fokussieren Sie sich auf ausgewählte Themen aus dem Bereich User Experience Design. Mit der Master Thesis wird das Studium im vierten Semester abgeschlossen.

User Research
User Research bezeichnet die Erhebung, Definition und Evaluation von Nutzeranforderungen. Diese sind zentrale Grundlage zur Erarbeitung benutzungsfreundlicher Systeme. Im Rahmen verschiedener Module erlernen Sie die gängigen Methoden und ihre Anwendung in der Praxis.

Interaction Design
Die Bereiche Interaction Design und Interface Design umfassen sowohl konzeptionelle Aspekte als auch die visuelle Gestaltung. Die Gestaltung digitaler Interfaces ist eine Kernkompetenz, die dieses Masterstudium vermittelt.

User Experience Management
User Experience Management befasst sich mit der systematischen und strukturierten Planung, Verwaltung und Verankerung von User-Experience-Prozessen in Unternehmen und Organisationen. Die Studierenden erlangen Führungskompetenzen im User-Experience-Umfeld und werden in den Fachbereichen User-Experience-Strategie und Design Management geschult.

Information and Data Management
In Zukunft werden datengetriebene Methoden eine immer grössere Rolle im User Experience Design spielen. Durch Einblicke in das Themenfeld Data Visualization erlernen Studierende, wie Daten genutzt werden können, um die User Experience besser zu gestalten.

Praxismodule
Der theoretische Wissensaufbau wird stets begleitet von einer Vielzahl praxisorientierter Module und Projektarbeiten. Somit werden ein realitätsnaher Unterricht und die praktische Anwendung der erarbeiteten Kenntnisse sichergestellt.

«Das Studium User Experience Design ist für den Schweizer Markt ungemein wichtig. Denn erst eine gut gestaltete Bedienoberfläche macht aus Code ein benutzbares Produkt.»

Guy Papstein, Head of Design, Swisscom, Zürich

Studienplan

Die Masterstudienrichtung User Experience Design ist flexibel aufgebaut. So können Sie sich viele Inhalte zeitlich flexibel online erarbeiten. Das Studium ist als Teilzeitstudium angelegt und beschränkt sich auf zwei Unterrichtstage pro Woche. Somit können Studierende einer beruflichen Tätigkeit im Rahmen einer 60 %-Anstellung nachgehen.

Der Studienplan sieht eine Studiendauer von mindestens vier Semestern vor, die Module können aber auch auf weitere Semester verteilt werden. In den ersten beiden Semestern bilden Grundlagenfächer die Basis. Diese werden mit Wahlpflicht- und Wahlmodulen sowie Vertiefungsmodulen und praktischen Studienarbeiten ergänzt, um so das Gelernte zu festigen.

Studienplan (4 Semester / 2 Jahre)*

- Studienrichtung User Experience Design
- Gemeinsam mit Data Visualization
- Studienarbeiten
- Wahlpflichtmodul
- Wahlmodul
- Vertiefungsmodul
- Master Thesis

4. Semester	Wahlmodul	Proposal	Masterarbeit			
3. Semester	User Experience Management	Vertiefungs-modul	Vertiefungs-modul	Vertiefungs-modul	Consultancy Project 2	
2. Semester	UX in der agilen Software Entwicklung	Interaction Design and Visual Design		Dashboard Design or Designing for and with AI	Consultancy Project 1 and Project Management	
1. Semester	Human-Computer-Interaction	Psychological Basics	Evaluation and User Experience Research	Research Design and Qualitative Methods	Quantitative Methods	Web Data Analytics or 3D Scanning

* Änderungen vorbehalten

«Ein optimales Nutzungserlebnis bei der Verwendung ist entscheidend, ob ich eine App oder Software im Alltag verwende. Ich möchte herausfinden, was notwendig ist, damit optimale Nutzungserlebnisse erreicht werden können. Deshalb habe ich mich für die Masterstudienrichtung User Experience Design der FH Graubünden entschieden.»

Jessica Nigg, Studentin

Vertiefungsmodule

In unterschiedlichen Vertiefungsmodulen können Sie sich in Ihrem Interessensgebiet vertiefen und Ihr Profil schärfen. Kombinieren Sie ausgewählte Module, um sich zu spezialisieren oder bauen Sie ein breites Wissen in mehreren Themenbereichen auf. Erhalten Sie tiefergehende Einblicke in ausgewählte Branchen und Industriezweige und erleben Sie die Anwendung von User-Experience-Methoden durch Spezialistinnen und Spezialisten.

Um aktuelle Themen und Trends im Bereich User Experience Design aufgreifen zu können, werden die Vertiefungsmodule kontinuierlich ausgebaut. Folgende Vertiefungsmodule dienen demnach als Beispiele:

- Future Interfaces and Extended Reality
- UX in Practice
- Accessibility
- Digitale Ethik
- UX Writing
- Experience Strategy

Praxisbezug

Das Zusammenspiel zwischen Studium, Forschung und Praxis stellt einen wichtigen Aspekt des Studiums dar. In verschiedenen Modulen verbinden Sie Theorie und Praxis und beschäftigen sich mit aktuellen Problemstellungen aus dem Bereich User Experience Design.

Dank des ausgeprägten Partnernetzwerks der FH Graubünden profitieren Sie von aktuellen Erkenntnissen aus der Wirtschaft. Darüber hinaus bietet Ihnen das Studium zahlreiche Möglichkeiten, mit innovativen Unternehmen in Kontakt zu kommen.

© Luke Porter, unsplash.com

Exkursionen

Der Studiengang bietet verschiedene Studienreisen und Exkursionen an. Durch Expertinnen und Experten vor Ort werden Ihnen technische, kulturelle und soziale Zusammenhänge erläutert. Zudem bieten Studienreisen die Gelegenheit, das Miteinander zu fördern und die eigene Sozialkompetenz zu stärken.

Usability-Labor

Die FH Graubünden verfügt über ein umfassend ausgestattetes Usability-Labor. Dieses bietet ideale Bedingungen für die Durchführung nutzungsbasierter Evaluationen wie z. B. Usability Tests, Eye-Tracking-Studien oder Fokusgruppen. Gleichzeitig haben wir durch unsere mobile Infrastruktur auch die Möglichkeit, Tests direkt vor Ort bei Nutzerinnen und Nutzern durchzuführen. Somit können Produkte in der natürlichen Nutzungsumgebung evaluiert werden.

Interdisziplinarität

Das Thema User Experience ist sehr interdisziplinär: Es enthält Aspekte der Informatik, der Psychologie, des Grafikdesigns sowie der Betriebswirtschaft. Auch die Praxismodule greifen diese Interdisziplinarität auf. Studierende lösen praktische Problemstellungen aus unterschiedlichsten Disziplinen, angeleitet von Expertinnen und Experten aus verschiedensten Fachbereichen.

«Das Analysieren und Adressieren von Nutzerbedürfnissen ist ein essenzieller Bestandteil für den operativen Erfolg im eCommerce. Der Studiengang User Experience Design liefert die dafür benötigten Fertigkeiten»

Florian Amman, Head of UX, SunriseUPC

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Wie viel kostet das Studium an der FH Graubünden? Wo findet das Studium statt? Wie viele ECTS-Punkte erhalte ich? An wie vielen Tagen habe ich Unterricht? Welchen Abschluss besitze ich nach dem Studium? Wo kann ich ein Auslandssemester absolvieren?

Organisatorisches

Studienkosten
Die einmalige Einschreibegebühr beträgt CHF 300 und wird an die Studiengebühr des ersten Semesters angerechnet. Falls Sie das Studium nicht antreten, bleibt diese geschuldet und wird nicht zurückerstattet.

Die Studiengebühr beträgt CHF 960 pro Semester für Personen, die die Staatsbürgerschaft der Schweiz oder des Fürstentums Liechtenstein besitzen. Die Studiengebühr beträgt CHF 1550 pro Semester für alle anderen Studierenden.

Für Bildungsausländerinnen und Bildungsausländer, die vor Studienbeginn mindestens zwei Jahre ihren Wohnsitz in der Schweiz hatten, finanziell unabhängig und nicht in Ausbildung waren, besteht die Möglichkeit, von der reduzierten Studiengebühr von CHF 960 zu profitieren. Die reduzierte Studiengebühr muss im Voraus von der FH Graubünden unter Einreichung von Dokumenten überprüft und bewilligt werden.

Von Studierenden ausserhalb von CH/FL/EU/EFTA erhebt die FH Graubünden ein Depot von CHF 3000.

In den Studiengebühren nicht inbegriffen sind unter anderem Lehrbücher, Reisen, Verpflegung und Unterkunft im Rahmen von Exkursionen, Blockwochen und der Master Thesis.

Sie benötigen ein eigenes, leistungsfähiges Notebook.

Stipendien
Die Fachhochschulen sind von Bund und Kantonen anerkannt, sodass ein Anspruch auf Stipendien geltend gemacht werden kann. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Stipendienabteilung des Erziehungsdepartements Ihres Kantons bzw. Ihres Landes.

Studienort
Das Studium findet am Standort Chur statt. Zudem werden die Vorlesungen per Live-Stream als Video übertragen und stehen anschliessend als abgespeicherte Dateien zwecks Vertiefung im Selbststudium zur Verfügung. Dennoch handelt es sich bei diesem Studium nicht um ein Fernstudium. Die FH Graubünden legt grossen Wert auf die Präsenz sowie den aktiven Austausch zwischen Studierenden und Dozierenden vor Ort.

Studiendauer
Die Studiendauer beträgt vier Semester. Diese kann bei Bedarf verlängert werden. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern, die je 14 Wochen umfassen, sowie drei Prüfungswochen im Anschluss an das jeweilige Semester. Genaue Daten und Details entnehmen Sie dem Hochschulkalender.

fhgr.ch/hochschulkalender

Unterrichtstage und Unterrichtszeiten
Der Kontaktunterricht findet jeweils am Donnerstag und Freitag statt. Er beginnt frühstens um 09:15 Uhr und dauert bis spätestens 16:45 Uhr. Das letzte Semester erfordern weniger Präsenzzeit, da der Fokus auf dem wissenschaftlichen Praxisprojekt und der Master Thesis liegt.

Das Studium ist so gestaltet, dass Sie die Möglichkeit haben, berufstätig zu sein. Wir empfehlen neben dem Studium ein maximales Arbeitspensum von 60 % bezogen auf die Jahresarbeitszeit.

Auslandssemester
Sie haben die Möglichkeit, sich für ein Studiensemester im Ausland zu bewerben. Die Auslandssemester erfolgen im Rahmen von Austauschprogrammen, Hochschulkooperationen oder nach individuellen Wünschen. Die Selektion eines Studienortes erfolgt in Absprache mit der Studienleitung. Die im Ausland erbrachten Studienleistungen können in Absprache mit der Studienleitung ganz oder teilweise angerechnet werden, sodass Sie Ihr Studium in der Regel im ordentlichen Zeitrahmen abschliessen können.

ECTS-Punkte
Das Studium umfasst 90 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) von 30 Stunden.

Abschluss
Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der Masterstudienrichtung User Experience Design erhalten den Titel «Master of Science FHGR in User Experience Design and Data Visualization Studienrichtung User Experience Design».

Was bietet mir die FH Graubünden?

Die FH Graubünden ist eine innovative und unternehmerische Fachhochschule mit über 1800 Studierenden. Sie verfügt über schweizweit einzigartige Bachelor- und Masterangebote und legt grossen Wert auf Individualität.
Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, in denen Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen können. Als regional verankerte Fachhochschule überzeugt die FH Graubünden mit ihrer persönlichen Atmosphäre über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

Ein Ort, der zum Lernen gemacht ist

Die FH Graubünden verfügt über eine breite Auswahl an Bachelor-, Master- und Weiterbildungsangeboten, betreibt angewandte Forschung und Entwicklung, führt Beratungen durch und bietet Dienstleistungen an. Die Bündner Fachhochschule bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus.

Als erste öffentliche Schweizer Hochschule ist die FH Graubünden im Jahr 2009 der Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Ausbildung – den UN Principles for Responsible Management Education (PRME) – beigetreten. Seit 1. Januar 2020 ist die FH Graubünden die achte öffentlich-rechtliche Fachhochschule der Schweiz. Ihre Geschichte begann jedoch bereits 1963 mit der Gründung des Abendtechnikums Chur.

Internationalität hat nicht nur an der FH Graubünden, sondern im ganzen Kanton Tradition. Die Mehrsprachigkeit der Bevölkerung (Deutsch, Italienisch, Rätoromanisch), gemeinsame Grenzen mit Italien, Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein und nicht zuletzt die zahlreichen internationalen Gäste haben das offene Denken und Handeln Graubündens geprägt. Für die FH Graubünden ist die internationale Ausrichtung Anliegen und Verpflichtung zugleich.

Wir unterstützen Sie gerne

Zahlreiche Dienstleistungen der FH Graubünden tragen zu Ihrer Förderung und Entwicklung sowie zur Unterstützung Ihres Studienverlaufs bei. Das Beratungsangebot umfasst interne und externe Hilfeleistung bei persönlichen Problemen und Fragestellungen. Das Career Center unterstützt Sie in Fragen der beruflichen Entwicklung. Das Hochschulsportprogramm vermittelt Ihnen ein breites Angebot an Kursen und sportlichen Aktivitäten. Ihre musikalische Ader können Sie im Chor ausleben. Sie können auch von der Stellen- und Wohnungsbörse profitieren, wo Sie fast täglich neue Angebote finden.

Auslandssemester	Beratung
Bibliothek	Career Center
Chancengleichheit	Hochschulsport
International Office	Kinderbetreuung
Mentoring	Nachteilsausgleich
Stellenbörse	Vergünstigungen
Wohnungsbörse	

«Chur ist eine schöne Stadt mit einem Mix aus Altem und Neuem. Die Alpenstadt lädt zum Verweilen ein. Sie ist ein Traum für Outdoorbegeisterte – mit endlosen Bergen, Seen und Tälern, die sich bestens zum Ski- und Snowboardfahren, Mountainbiken, Wandern und Windsurfen eignen.»

Marc Sorrie, Austauschstudent, Kanada

Werkstatt Chur | werkstattchur.ch

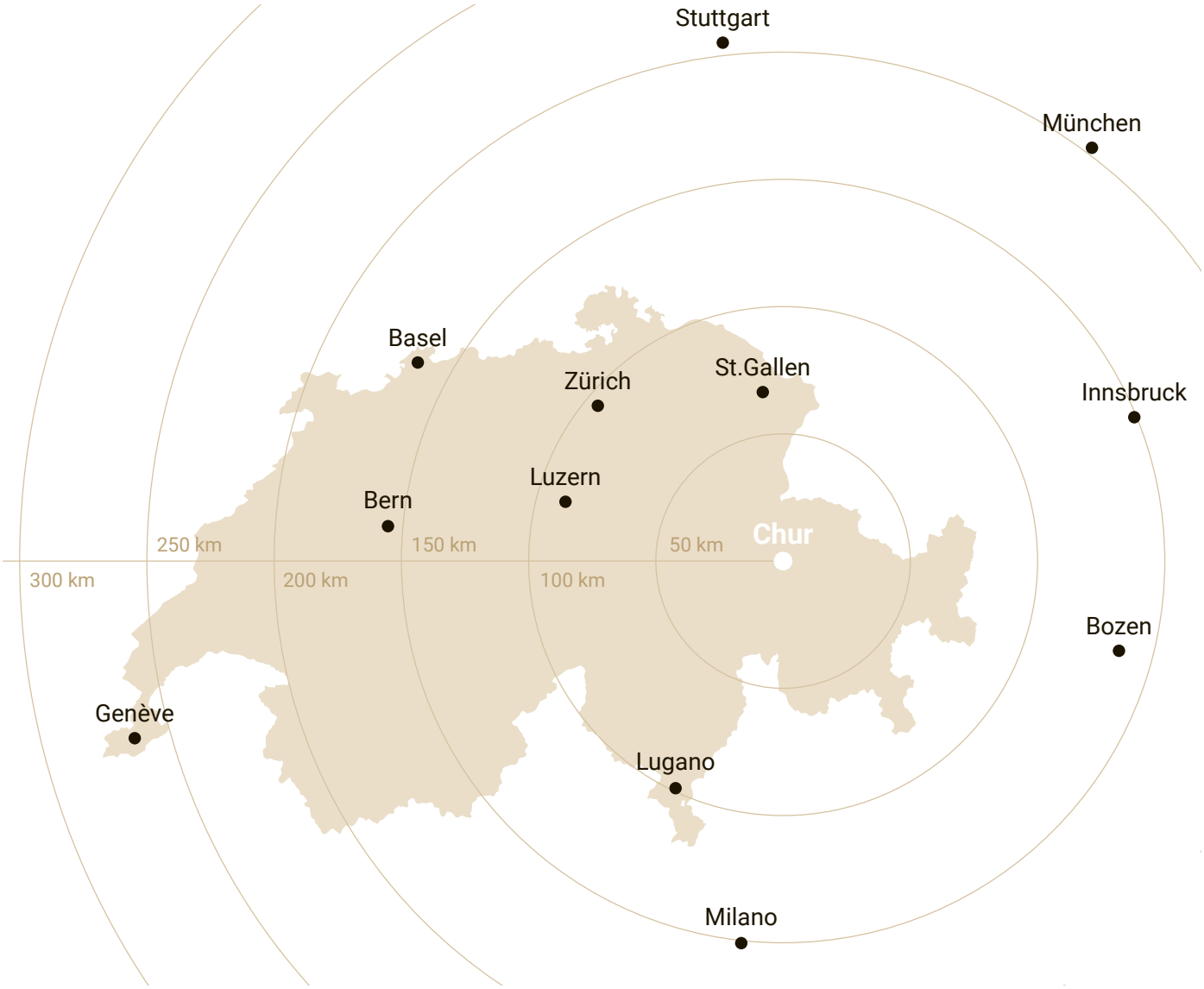
Leben in Chur

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Alpenstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur: Chur ist eben einfach *die* Alpenstadt – voller urbaner Lebenslust inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Chur ist die Hauptstadt des Kantons Graubünden, der grössten Ferienregion der Schweiz. Weltweit bekannte Ferienorte wie Arosa, Davos Klosters, Flims Laax Falera und St. Moritz befinden sich in unmittelbarer Nähe zu Chur und sind schnell zu erreichen. Als einzige Stadt der Schweiz besitzt Chur mit Brambrüesch ein eigenes Sommer- und Wintersportgebiet.

An der FH Graubünden gibt es verschiedene Vereinigungen von und für Studentinnen und Studenten, wo Sie neue Leute kennenlernen, sich über das Studium austauschen oder an diversen gesellschaftlichen sowie sportlichen Events teilnehmen können. Zudem bietet das Hochschulsportprogramm der FH Graubünden ein breites Angebot an Kursen und Aktivitäten, bei denen Sie die sportliche Seite von Chur – wie z. B. die Kletterhalle mit Outdoorkletterbereich – entdecken können.

Chur ist gut mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln erschlossen. Es bestehen regelmässige Bahn- oder Busverbindungen nach Zürich, St. Gallen und in die Bündner Haupttäler.



Wie geht es nach dem Studium weiter?

User Experience Design beinhaltet ein breites Spektrum verschiedener Berufe und bietet interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Ob User-Experience-Designerin oder User Experience Researcher – die Möglichkeiten sind mannigfaltig.

Zukunftsperspektiven

Die Nachfrage nach professionell ausgebildeten User-Experience-Expertinnen und -Experten ist enorm. Nicht nur auf dem Schweizer Markt, sondern weltweit steigt der Bedarf an qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an der Schnittstelle von Design, Management und Technik. Die breite Nachfrage ist auch damit zu begründen, dass die Arbeit nicht branchenspezifisch ist: Die digitale Transformation findet in allen Branchen statt und ermöglicht den Absolventinnen und Absolventen den Einstieg in die verschiedensten Branchen und Berufsfelder. Hier eine Auswahl der verschiedenen Berufsbilder:

User-Experience-Designer/in
User-Experience-Designerinnen und -Designer arbeiten entlang des User-centred-Designprozesses und entwerfen benutzungsfreundliche, digitale Produkte, welche die Bedürfnisse der Verbraucherinnen und Verbraucher adressieren. Ihr Tätigkeitsfeld befindet sich an der Schnittstelle zwischen Produktmanagement und Entwicklung. Im Alltag der User-Experience-Designerinnen und -Designer werden tiefgehende Kompetenzen in den Bereichen User Research, User Interface Design (Infomationsarchitektur, Wireframing), Prototyping und Usability Testing benötigt.

User-Experience-Researcher/in
User-Experience-Researcherinnen und -Researcher analysieren das Nutzungsverhalten und leiten daraus erkenntnis- und datengestützte Empfehlungen als Basis für die digitale Produktentwicklung und Optimierung ab. Sie arbeiten eng mit dem Produktmanagement, der Strategieabteilung und dem Marketing zusammen. User-Experience-Researcherinnen und -Researcher benötigen umfangreiche methodische Kompetenzen, zum Beispiel in der Durchführung von Interviews, Beobachtungen und Usability Testings. Des Weiteren müssen sie die Ergebnisse von Datenerhebungen kompetent auswerten und die richtigen Schlüsse ableiten können.

User-Experience-Manager/in
User Experience Management befasst sich mit der Planung und Steuerung des Nutzungserlebnisses eines Produkts oder der User-Experience-Design-bezogenen Aktivitäten innerhalb einer Organisation. User-Experience-Managerinnen und -Manager verantworten typischerweise ein Kompetenzteam im Bereich User Experience. Dieses besteht meist aus User-Experience-Designerinnen und -Designern, User-Experience-Researcherinnen und -Researchern und weiteren verwandten Rollen. Die Hauptaufgaben sind u. a. die Definition der Designsprache und User-Experience-Strategie einer Organisation, d. h. Definition von Leitlinien der Produkterlebnisse und ihrer Ausprägungen, sowie die Verwaltung der Arbeitsprozesse rund um das User Experience Design.

User-Experience-Berater/in
User-Experience-Beraterinnen und -Berater begleiten Unternehmen als interne oder externe Fachkräfte in Digitalprojekten. Oftmals entwickeln oder initiieren sie Digitalisierungsprojekte mit Fokus auf User Experience von Produkten oder Dienstleistungen. Sie erkennen die Bedürfnisse der Nutzerinnen und Nutzer und vermögen es, diese in Einklang mit den Unternehmenszielen zu bringen und daraus digitale Lösungen zu skizzieren. Die Hauptaufgaben von User-Experience-Beraterinnen und -Beratern sind die Analyse und Strategieerstellung im Bereich User Experience, Produkt- oder Online-Strategie. Zudem beraten sie die Organisation zu Themen aus dem Bereich User Experience.

«Die Profile des Studiengangs User Experience Design sind in allen unseren Projekten Teil des Kernteams und tragen massgeblich zum Erfolg bei.»

Mark Burrow, Head of CXM Solutions, Merkle DACH

Wie kann ich mich anmelden?

Sie haben sich entschieden und möchten Ihr Masterstudium an der FH Graubünden starten? Das freut uns natürlich sehr! Sie können das Online-anmeldeformular ausfüllen und abschicken. Ihre Anmeldung wird sorgfältig geprüft. Wenn es noch freie Studienplätze gibt, erhalten Sie eine Bestätigung oder werden über das weitere Vorgehen informiert. Falls Sie noch Fragen zum Studieninhalt oder allgemein zum Studienbetrieb haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten und unterstützen Sie gerne.

Anmeldung

Anmeldeunterlagen

Wenn Sie sich für das Studium anmelden möchten, füllen Sie das Onlineanmeldeformular aus und laden Sie die erforderlichen Dokumente hoch.

fhgr.ch/anmelden

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils der 31. Mai des Jahres, in dem Sie Ihr Studium antreten möchten. Die Studienplätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldeunterlagen vergeben.

Anmeldungen werden auch noch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind. Auskunft erteilt die Administration.

Beratung

Sie haben inhaltliche oder administrative Fragen? Sie möchten eine Studienberatung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

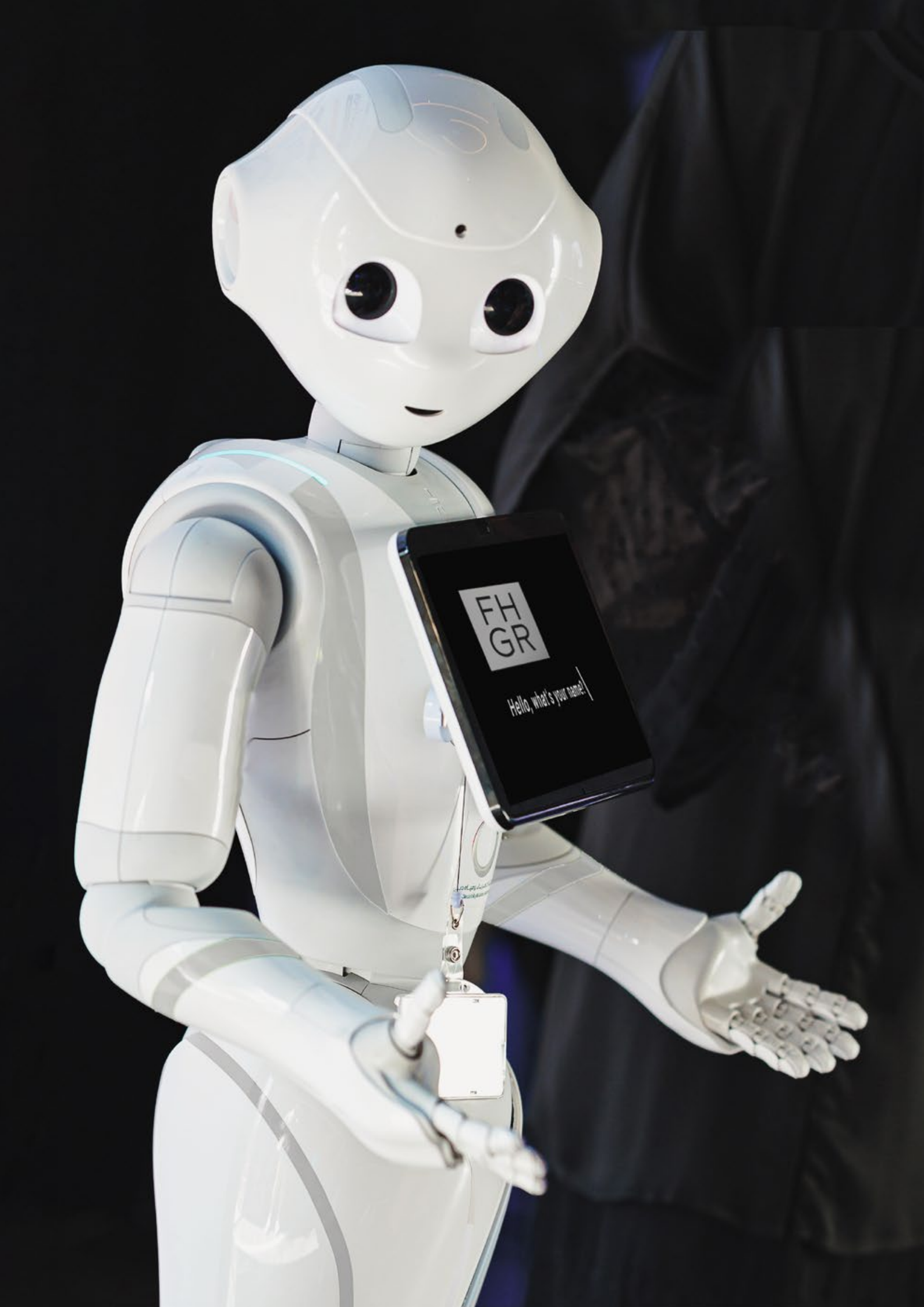
Studienleitung
Prof. Philipp Liebrenz

Beratung
Azra Eljezi-Bekiri

Administration
Raffaela Carina Hartmann

Fachhochschule Graubünden
Pulvermühlestrasse 57
7000 Chur
Schweiz
T +41 81 286 24 12
masteruxdv@fhgr.ch

fhgr.ch/uxd


FH
GR
Hello, what's your name!

Studien- und Weiterbildungsangebote

Die FH Graubünden bildet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudierende aus. Verschaffen Sie sich einen Überblick über das vielfältige Studienangebot der Bündner Fachhochschule. Für weitere Details kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie einen unserer Infoanlässe:

fhgr.ch/infoanlass

Bachelorangebote

- Architektur
- Artificial Intelligence in Software Engineering
- Bauingenieurwesen
- Betriebsökonomie
- Computational and Data Science
- Digital Business Management
- Digital Supply Chain Management
- Information Science
- Mobile Robotics
- Multimedia Production
- Photonics
- Sport Management
- Tourismus

Masterangebote

- Data Visualization
- Digital Communication and Creative Media Production
- Engineering (MSE)
- New Business
- Sustainable Business Development
- Tourism and Change
- User Experience Design

Weiterbildungsangebote

Executive MBA (EMBA)

- Digital Technology and Operations
- Digital Transformation
- Disruptive Business Development
- General Management

Master of Advanced Studies (MAS)

- Business Administration
- Business Intelligence
- eHealth
- Energiewirtschaft
- Information Science
- Nachhaltiges Bauen

Diploma of Advanced Studies (DAS)

- Business Administration

Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Artificial Intelligence
- Artificial Intelligence in Media Production
- Bibliotheks- und Archivpraxis
- Big Data Analysis
- Business Decision Intelligence
- Customer and Marketing Intelligence
- Digitale Transformation in der Verwaltung
- Digitale Trends in der Informationspraxis
- Event Management
- Führung öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisationen
- Grundlagen der Informationspraxis
- Museumsarbeit
- Music Production
- Projektmanagement
- Strategy with Impact
- Urban Forestry
- Weiterbauen am Gebäudebestand

Fachhochschule Graubünden
Pulvermühlestrasse 57
7000 Chur
Schweiz
T +41 81 286 24 24
info@fhgr.ch

fhgr.ch/uxd

Fachhochschule Graubünden
Scola auta spezialisada dal Grischun
Scuola universitaria professionale dei Grigioni
University of Applied Sciences of the Grisons

© FH Graubünden, Juni 2025

swissuniversities

SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCRÉDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL
Institutionell akkreditiert nach HFKG für 2025 - 2032